

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

**Theaterzettel. 1796-1939
1896-1897**

28.1.1897



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 28. Januar 1897.

Abteilung A (Rote Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung.

Die beiden Schützen.

Romische Oper in drei Akten, nach dem Französischen. Dichtung und Musik von Lorzing.

Regie: Herr Schön.

Personen:

Amtmann Wall	Herr Plank.
Karoline, seine Tochter	Frau Brehm.
Wilhelm, sein Sohn, Soldat im ersten Schützenbataillon, unter dem Namen Wilhelm Stark	Herr Pokorny.
Peter, sein Vetter	Herr Buffard.
Schwarzbart, ein Husar, Wilhelm's Freund	Herr Nebe.
Busch, ein wohlhabender Gastwirth	Herr W. Beyer.
Suschen, seine Tochter	Fräulein Noë.
Gustav, sein Sohn, Soldat im dritten Schützenbataillon	Herr Rosenberq.
Jungfer Lieblich, Haushälterin	Fräulein Friedlein.
Barsch, Invaliden-Unteroffizier	Herr Reiff.
Ein Unteroffizier	Herr Haag.
Ein Soldat	Herr Freymann.

Soldaten, Nachbarn, Landleute.

Die Handlung spielt in einem Landstädtchen.

Die große Pause findet nach dem zweiten Akte statt.

Lehrbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Waldstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: gegen neun Uhr.

Kasse-Öröffnung: 6 Uhr.

Krank: Herr Lange, Frau Gerhäuser.

Kleine Preise:

Balkon = Fremdenloge	I. Abt. 5 M. — ₰	Sperrsitze	I. Abt. 3 M. — ₰	4. Rang Mitte	I. Abt. 1 M. — ₰
II. " 4 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " - M. 70 ₰	
Parterre-Fremdenloge	I. " 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen	I. " 3 M. — ₰	I. " - M. 60 ₰	
II. " 3 M. — ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " 2 M. 50 ₰	II. " - M. 50 ₰	
Logen 1. Rang	I. " 4 M. — ₰	2. Rang Seite	I. " 2 M. 50 ₰	2. Rang Stehplatz	1 M. 50 ₰
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 2 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	II. " 2 M. — ₰	3. Rang Seite Stehplatz	M. 50 ₰
Balkon	I. " 4 M. — ₰	3. Rang Mitte	I. " 2 M. — ₰	4. Rang Mitte Stehplatz	M. 40 ₰
II. " 3 M. 50 ₰	II. " 1 M. 50 ₰	II. " 1 M. 50 ₰	II. " 1 M. 50 ₰	4. Rang Seite Stehplatz	M. 30 ₰
2. Rang Mitte	I. " 3 M. 50 ₰	3. Rang Seite	I. " 1 M. 20 ₰		
II. " 3 M. — ₰	II. " 1 M. — ₰	II. " 1 M. — ₰	II. " 1 M. — ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezähltes Geld angenommen.

Der allgemeine Verkauf der Eintrittskarten findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Vormerkungen zu den Vorstellungen im Hoftheater (soweit nicht Vorverkauf stattfindet) nimmt das Vormerkbureau jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des der betreffenden Vorstellung vorhergehenden Tages — und zwar nur an Werktagen entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgebühr (35 ₰ für jede Karte) sowie das Porto für Antwort oder Zusendung der Karten an das Vormerkbureau einzusenden.

Die auf Vormerkungen abgegebenen oder an der Tageskasse verkauften Eintrittskarten werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 29. Januar. Abteilung B (Gelbe Abonnementskarten). 32. Abonnements-Vorstellung.

Emilia Galotti. Trauerspiel in fünf Akten von G. E. Lessing.